



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/1199/2018		Datum: 27.12.2018	
Bürgermeisterin			
Verfasser:	52-Sport- und Bäderamt	Az.:	
Betreff:			
Förderung des Baues von Sportanlagen gemäß der VV-Sportanlagenfördeung durch das Land Rheinland-Pfalz für das Jahr 2020			
Gremienweg:			
24.01.2019	Stadtrat	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen
14.01.2019	Haupt- und Finanzausschuss	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> mehrheitl. Kenntnis <input type="checkbox"/> vertagt <input type="checkbox"/> Enthaltungen
	TOP öffentlich		<input type="checkbox"/> ohne BE <input type="checkbox"/> abgesetzt <input type="checkbox"/> geändert <input type="checkbox"/> Gegenstimmen

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt die Prioritätenliste für die Sportanlagenförderung durch das Land Rheinland-Pfalz für das Jahr 2020:

1. Sanierung Mehrzweck- und 25 Meter-Schwimmerbecken im Freibad Oberwerth

Begründung:

Sowohl das Mehrzweckbecken als auch das 25 Meter-Schwimmerbecken im Freibad Oberwerth verlieren Wasser in nicht unwesentlicher Menge.

Diese sind im Wesentlichen auf Undichtigkeiten der im Beckenboden befindlichen Zuwasserleitungen zurückzuführen.

In Abstimmung mit dem Sport- und Bäderamt als Bedarfsträger hat das Zentrale Gebäudemanagement einen Fachingenieur für Bädertechnik beauftragt. Er sollte im Rahmen von Voruntersuchungen qualitative und quantitative Aussagen zu Sanierungsbedarf und den hierzu erforderlichen Kosten treffen.

Die Höhe der Wasserverluste war in der Vergangenheit nicht genau, sondern nur überschläglich zu ermitteln. Erst im Anschluss an die Freibadsaison konnten ergänzende und systematische Untersuchungen durchgeführt werden, um die Höhe der Wasserverluste festzustellen.

Das Ergebnis der Untersuchung weist im Nichtschwimmer-Mehrzweckbecken und dem 25 Meter-Schwimmerbecken einen mittleren Wasserverlust von ca. 32 m³/ pro Tag aus.

Die genauen Kosten werden derzeit ermittelt. Nach einer ersten groben Schätzung sind für den Sanierungsbedarf ca. 3.500.000 € erforderlich.

Da das Freibad Oberwerth das einzige Freibad in Koblenz ist, hat es eine sehr hohe Priorität für Koblenz.

Es ist daher gegenüber der Koblenzer Bevölkerung nur eine Teilschließung während der kommenden Saison denkbar. Das große 50 Meter-Sportbecken sowie der Kleinkinderbachlauf können im Betrieb bleiben.

Als temporäre Lösung für die Nichtschwimmer wird im großen Sportbecken ein Bereich entsprechend hergerichtet und abgetrennt. Arbeitslogistisch wurde die Darstellbarkeit bereits positiv überprüft.

Es ist vorgesehen, sowohl die Abbrucharbeiten an den beiden zu sanierenden Becken, als auch die provisorische Herrichtung des Nichtschwimmerbereiches im Sportbecken vor Beginn der Freibadsaison durchzuführen. Somit können während der Saison die weniger lärm- und staubintensiven Arbeiten (u. a. Einbau der Rohrleitungen und der Edelstahlbecken) durchgeführt werden.

Die Verwaltung hat im Vorfeld Gespräche mit dem rheinland-pfälzischen Ministerium des Innern und für Sport (MdI) hinsichtlich einer Bezuschussung der Maßnahme geführt. Dazu gehörte auch ein Gespräch vor Ort im Freibad Oberwerth.

In Absprache mit dem Ministerium und der ADD, Sportreferat in Koblenz wurde dabei am 18.12.2018 folgende weitere Vorgehensweise festgelegt:

1. Die Verwaltung erstellt einen Antrag auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn, gemäß Ziffer 7.2, letzter Spiegelstrich der VV-Sportanlagen-Förderung vom 10.12.2015. Dies zunächst aber nur für die "Provisorische Notlösung der Übergangslösung Herrichtung des Nichtschwimmerbereiches im großen Sportbecken" bis Anfang Januar 2019.
2. Zeitgleich wird die Planung und Ausschreibung für den Abbruch des Mehrzweck- und 25 Meter-Beckens erstellt und dem Wettbewerb unterstellt.
3. Um die Zustimmung zum vorzeitigen Baubeginn zuschussunschädlich zu erhalten, ist es erforderlich, dass der Stadtrat die Prioritätenliste für 2020 mit der Ziffer 1 "Sanierung Mehrzweck- und 25 Meter-Schwimmerbecken Freibad Oberwerth" beschließt.
4. Zwischenzeitlich werden die Planungsunterlagen für den Förderantrag der Beckensanierungen unter Beifügung einer Kostengegenüberstellung von Foliensanierung oder Edelstahlbecken erarbeitet. Der Antrag wird über die ADD Koblenz, Sportreferat dem MdI zusammen mit der beschlossenen Prioritätenliste zugeleitet.

Die haushaltmäßigen Voraussetzungen sind durch die Verpflichtungsermächtigung im Nachtragshaushalt 2018 sowie dem Haushaltsansatz in 2019 gegeben.

Weitere Informationen zum Sachstand werden in der Sitzung bei Bedarf vorgetragen.

Anlage/n:

Historie: